

Medienmitteilung von Tanja Frieden

Tanja Frieden steht wieder auf dem Brett

Die ehemalige Snowboardcrosserin Tanja Frieden steht nach ihrer schweren Verletzung im Januar dieses Jahres und dem anschliessenden Rücktritt vom Spitzensport wieder auf dem Brett.

„Ich kann zwar noch nicht zu Fuss fliehen,“ lacht Tanja Frieden, „aber das Training auf dem Stand up Paddle Board liegt jetzt drin. Ich stehe wieder auf dem Brett!“ Die trendige Wassersportart, bei welcher die Sportlerin aufrecht auf dem Surfbrett steht und das Brett mit einem Paddel fortbewegt, hat es der Thunerin angetan. „Es ist das optimale Aufbautraining für meine Fussgelenke, die Beine und den Rumpf“, schwärmt sie. Obwohl Stand up Paddel Surfing oder Stehpaddeln ursprünglich in den Wellen ausgeübt wurde, eignet es sich auch für Seen und Flüsse.

Der Heilungs- und Regenerationsprozess verläuft für die Olympiasiegerin von Turin 2006 gut. „Die Ärzte und Physiotherapeuten sind mit mir zufrieden, die Regeneration geht in grossen Schritten vorwärts“, sagt Tanja Frieden. Sie habe die Erlaubnis für gewisse Aktivitäten wie beispielsweise das Stehpaddeln erhalten.

Tanja Frieden gönnt sich momentan eine Auszeit und widmet sich intensiv dem Heilungsprozess ihrer Beine. Im Herbst dieses Jahres will sie auch beruflich einen Neuanfang wagen.

Die ehemalige Snowboardcrosserin hatte sich Mitte Januar 2010 bei einem Sturz die Achillessehnen in beiden Beinen gerissen und musste operiert werden. Die 34-Jährige gab daraufhin ihren Rücktritt vom Spitzensport bekannt.

Datum: 3. Juni 2010

Fotos: Marc Weiler (bitte bei Bildverwendung Fotocredit: marcweiler.ch verwenden)

Marc Weiler Photography
mail@marcweiler.ch
079 357 89 34
www.marcweiler.ch

Für weitere Auskünfte:
Anna Quinche
aq@kommunikationspunkt.ch
Fon direkt: 032 588 22 03
Mobile: 079 471 56 67

Kommunikationspunkt GmbH
Hauptstrasse 22a
CH-2562 Port
T 032 331 22 60
F 032 331 20 40
www.kommunikationspunkt.ch